

# Bühne reichte kaum aus für die Leistungsträger

Beim sportlichen Teil des Ehrungsabends: Anerkennung für eine Vielzahl von Medaillen und Aktivitäten

Elchesheim-Illingen (HH). Fünf Sportarten und eine andere Freizeitaktivität kamen beim Ehrungsabend der Gemeinde zur Geltung, der am Samstag viel Publikum ins Bürgerhaus „Alte Kirche Elchesheim“ lockte. Bürgermeister Rolf Spiegelhalder läutete den sportlichen Teil mit Auszeichnungen für Nachwuchskräfte ein. Aus den Reihen des Paddelclubs wurden Sarah Kircher und Teresa Schlegl für erste Plätze beim Jugendwettbewerb des Verbandes mit Präsenten bedacht, Sophie Maffert für einen zweiten und Samira Stolz für einen dritten Rang. In aktuell 496 Mitgliedern, von denen rund hundert unter 18 Jahre alt seien, zeige sich die Bedeutung des Paddelclubs für die Gemeinde.

„Kräfte zu bündeln“ sei das Ziel der vom FC Illingen und vom FV Elchesheim gemeinsam mit dem SV Bietigheim gebildeten Spielgemeinschaft (SG), stellte Spiegelhalder fest, als es galt, ein respektables Ergebnis dieser Anstrengungen zu würdigen. Die D-Jugend der SG wurde Meister in der Kreisliga und stieg damit in die Bezirksliga auf. Aus der Doppelgemeinde waren daran die Spieler Silas Mierzowski, Manuel Linsler, Daniel Linsler, Janik Walz, Finn Gilpert, Jonas Hauser sowie Lena Eichler beteiligt, die außerdem zur Stammspielerin der U-13-Mädchen des Südbadischen Fußballverbandes berufen wurde.

Laufen ist die Leidenschaft von Celine Kistner, die für die LG Hardt startet. Sie wurde von Spiegelhalder für vier Goldmedaillen geehrt, die sie bei badischen und baden-württembergischen Meisterschaften über 500, 1 500, 3 000 Meter und im Waldlauf gewonnen hat sowie für Silber bei der Landesmeisterschaft im Crosslauf und für den Titel der Kreismeisterin über 3 000 Meter und im Waldlauf. Der Angelsportvereins war beim Ehrungsabend durch Kevin Halbisen vertreten, der als Sieger beim Fünf-Dörfer-Fischen ausgezeichnet wurde.

Eine große Abordnung stellte wiederum der Judo-Club, aus dessen Reihen 13 behinderte Kampfsportler für ihre Erfolge bei den offenen Landesmeisterschaften geehrt wurden. Steffen Dechant und Eric Schiebenes wurden jeweils Erste. Zweite Plätze holten Elke Friedrich, Brigitte Stolz und Frank Wessbecher. Dritte Plätze sicherten sich Maike Balzer, Timo Fink, Pascal Rogler, Samira Thom, Thorsten Zeltmann, Thorsten Zillig. Andreas Ackermann und Michael Körner-Schiel belegten vierte Plätze.

Aus dem Judo-Club erhielt vom Bürgermeister ferner die junge Betreuerin und Trainingshelferin Sarah Hartmann eine Anerkennung für den ersten Preis, der ihr für ihr soziales Engagement beim Ehrenamtsbewerb des Landkreises zugesprochen worden war.

Spiegelhalter lobte die umfangreichen Aktivitäten des Vereins, der 221 Kinder und Jugendliche zu seinen Mitgliedern zählt, auf den Feldern der Jugendhilfe und im Behindertensport. Dahinter stecke „viel Arbeit und viel Konzept.“ Eine Menge Erfolge hatte im vergangenen Jahr auch der Tennisclub gesammelt. „Leimen wäre stolz“, wagte Spiegelhalter einen selbstbewussten Vergleich mit der badischen Tennismetropole und Heimatstadt von Boris Becker. Die Bühne reichte dann fast nicht aus, um alle Leistungsträger des eigenen Tennisclubs ins rechte Licht zu stellen. Die Ehrungen begannen mit der U-16-Mannschaft, die in der Bezirksliga Meister wurde, sie gingen mit ähnlichen Erfolgen über die Damen 1, die Herren und diverse Herrenmannschaften bis zu einigen Einzelleistungen.

Die beteiligten Spieler und Spielerinnen waren: Fabian Ball, Jasmin Bastian, Sarah Fink, Jana Funk, Tessa Geiselhardt, Matthias Jenkel, Jana Salvatore, David Scheiermann, Joshua Turnwald, Jana Ball, Jasmin Bastian, Kim Bitterwolf, Lena Deck, Annika Großmann, Alicia Heck, Nele Höfer, Laura Riemer, Sandra Völlinger-Kleinbub, Christine Wentz, Mirja Wile, Ralf Barthelmess, Jürgen Bastian, Thomas Bitterwolf, Frank Burkart, Volker Dürrschnabel, Christian Kraft, Josef Minet, Oliver Rodiger, Wendelin Bastian, Raphael Ball, Wendelin Bastian, Thomas Bitterwolf, Volker Dürrschnabel, Harald Fink, Klaus Heck, Rüdiger Jenkel, Josef Minet, Stefan Zöllner, Benjamin Bastian, Martin Frekot, Björn Kraft, Peter Kraft, Sven Kraft, Thorsten Kraft, Tobias Kühn, Kirsten Stolz, Christina Bastian, Björn Kraft und Raphael Ball.



ES IST SCHON TRADITION, dass der Tennisclub beim Ehrungsabend der Gemeinde mit mehreren Meister- und Vizemeistermannschaften die stärkste Vereinsabordnung stellt. Foto: Heck